

Verkürzt die Doppeltriage das therapiefreie Intervall des Notfallpatienten?

Ein neu entwickelter Algorithmus zur Vortriage in Rettungsleitstellen und dessen Anwendungsmöglichkeiten

Erklärung zum Interessenskonflikt

Conflict of interest

Der Autor erklärt, dass er innerhalb der letzten drei Jahre als Mitarbeiter des Bayerischen Roten Kreuzes tätig war und von diesem Unternehmen Gehaltszahlungen erhalten hat.

Symposium eHealth & Society 2018 – Track A1

Verkürzt die Doppeltriage das therapiefreie Intervall des Notfallpatienten?

Agenda

(1) Hinführung, Hintergründe und Motivation

(2) Problemstellung

(3) Forschungsdesign und wissenschaftstheoretische Einbettung

(4) Algorithmus zur Vortriage in Rettungsleitstellen

(5) Anwendungsmöglichkeiten

(1) Hinführung, Hintergründe und Motivation

Hinführung

Vortriage mSTaRT



Vortriage?



(1) Hinführung, Hintergründe und Motivation

Hintergründe Florian Dax

Rettungsassistent / Gruppenführer Feuerwehr

Bankkaufmann / Bachelor of Business Administration / Public Health (M.Sc.)

Disponent Integrierte Leitstelle (ILS)

Fachreferent Integrierte Leitstelle

Motivation

Interesse an Prozessoptimierung: geringe Wartezeit der Anrufer des Notrufes

Aktuelle Diskussion über die Aufgaben künftiger Leitstellen

(2) Problemstellung

Problemstellung

Fehlende Ressourcen in der Leitstelle bei Anrufüberlauf

Zeitliche Dringlichkeit der Versorgungsnotwendigkeit

Kein System der Vortriage in Integrierten Leitstellen vorhanden

Technische Lösungen aus gesetzlichen Gründen derzeit nicht möglich

(2) Problemstellung

„Wenn es der Leitstelle durch ein System der Vortriage gelingt, in Situationen des Anrufüberlaufs kritische Patienten schneller zu identifizieren, wird die Vortriage in der Leitstelle möglicherweise die gleiche positive Auswirkung auf das therapiefreie Intervall des Notfallpatienten haben wie es die rettungsdienstliche Vorsichtung zum Ziel hat“

(3) Forschungsdesign und wissenschaftstheoretische Einbettung

Forschungsdesign

Qualitatives Forschungsdesign

- Sekundärdaten: Auswertungstechnik qualitative Inhaltsanalyse
- Zwei problemzentrierte Experteninterviews (Teamleiter ILS, Leiter ILS)
- Gruppendiskussion (3 TN: Leiter Integrierter Leitstellen)
- Standardisierter Fragebogen (vollständige Beantwortung von 69 TN)

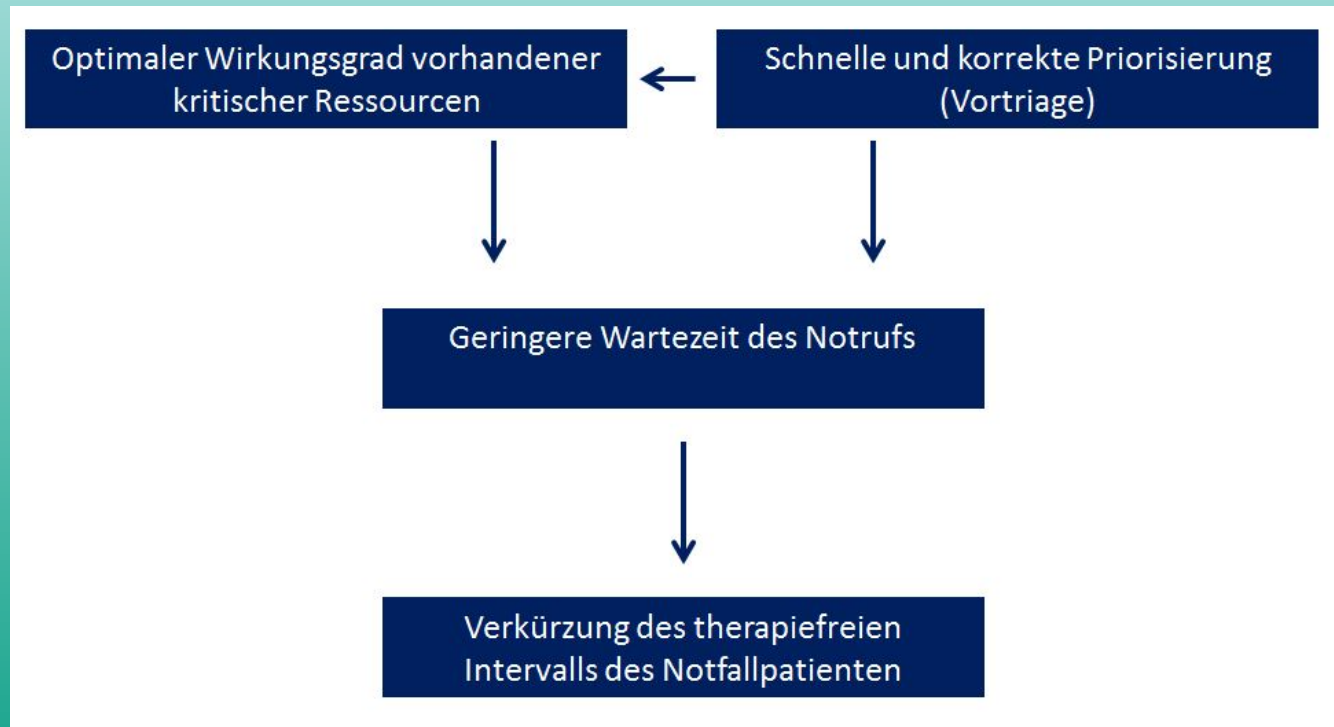
Theorie

Ressourcentheorie nach dem Ressourcenbegriff von Wernefeldt

Eigene theoriebildende Definition

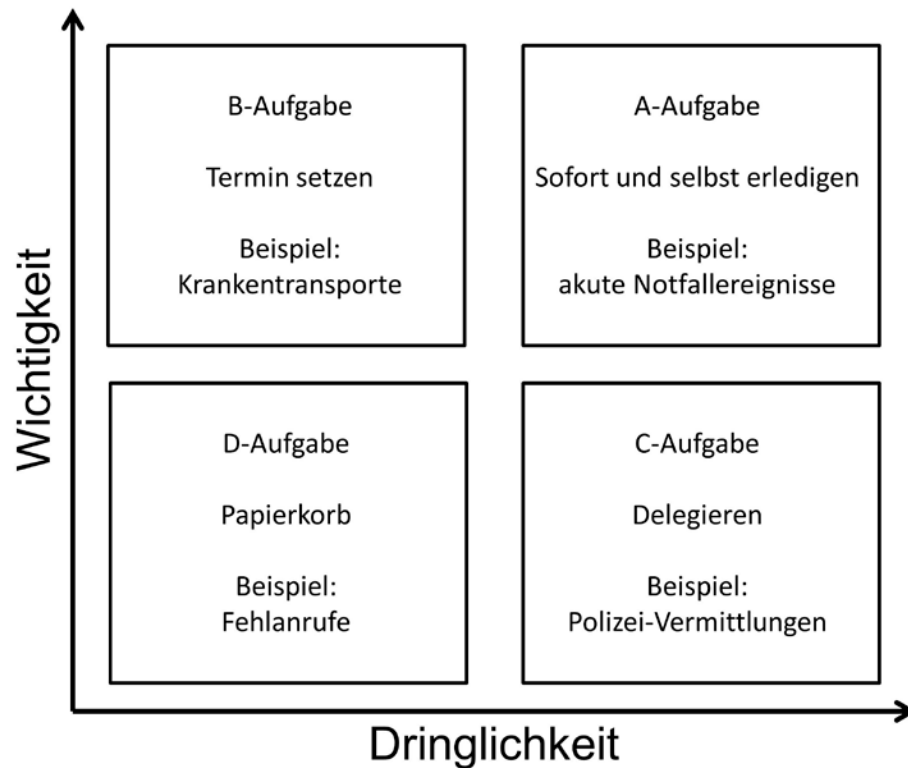
(3) Forschungsdesign und wissenschaftstheoretische Einbettung

Theorietriangulation



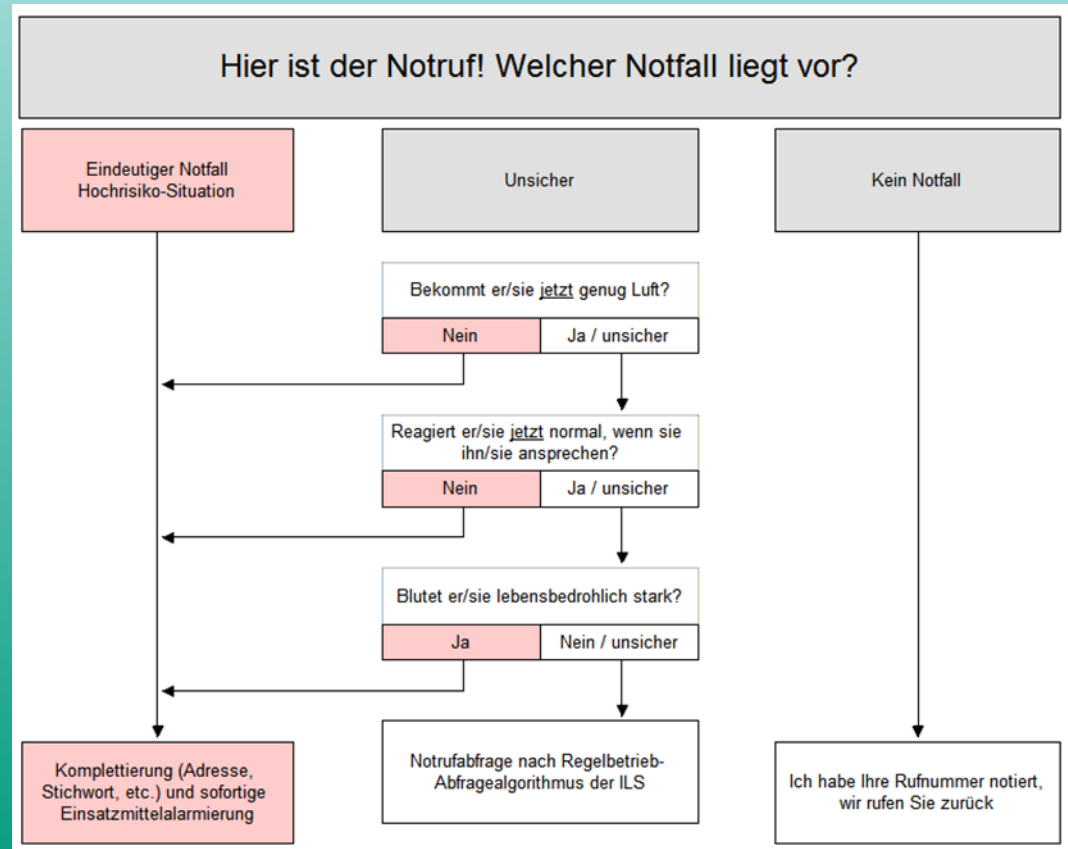
(4) Algorithmus zur Vortriage in Rettungsleitstellen

Adaptiertes Eisenhower-Prinzip



(4) Algorithmus zur Vortriage in Rettungsleitstellen

Algorithmus der Vortriage



(5) Anwendungsmöglichkeiten

*„Das entwickelte Algorithmus kann schon heute in Rettungsleitstellen eingesetzt werden und bietet eine sehr gute Anwendungsmöglichkeit bei künftigen telemedizinischen Entwicklungen.
Für künftige automatisierte Notruf-Sprachdialogsysteme kann der Algorithmus als Basis dienen“*

(5) Anwendungsmöglichkeiten

Der entwickelte Algorithmus der Vortriage kann...

im derzeitigen System Integrierter Leitstellen aber auch in künftigen Rettungsleitstellen Anwendung finden

eine Konzeption zur Umsetzung in der Praxis bieten

Einzug in künftige telemedizinische Anwendungen finden

Basis künftiger Notruf-Sprachdialogsysteme (IVR - Interactive Voice Response) sein

(5) Anwendungsmöglichkeiten

Der entwickelte Algorithmus der Vortriage muss...

in einem Feldtest quantitativ auf seine Wirksamkeit überprüft werden

in bestehende standardisierte Notrufabfrageunterstützungssysteme integriert werden

auf neue Technologien (Apps, IVR-Systeme) adaptiert werden

„Die Fortschritte der Medizin sind ungeheuer. Man ist sich seines Todes nicht mehr sicher.“

Hanns-Hermann Kersten (1928-86), dt. Aphoristiker, Lyriker u. Literaturkritiker

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ich freue mich auf Ihre Fragen und die gemeinsame Diskussion

Quellenverzeichnis

Bildquellen

Seite 3: Bildmaterial des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK), Landesgeschäftsstelle, Garmischer Str. 19-21, 81373 München

Alle sonstigen Abbildungen sind der zugehörigen Master-Thesis entnommen

Literatur

Es wird auf das Literaturverzeichnis der zugehörigen Master-Thesis verwiesen